



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

An den  
Vorsitzenden des Ausschusses für Kultur  
Herrn Dr. Rolf Köster  
Rathaus Barmen  
Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal

Es informiert Sie	Sarah Hoffmann
Anschrift	Rathaus Barmen Johannes-Rau-Platz 1 42275 Wuppertal
Telefon (0202)	563 5972
Fax (0202)	244 09 87
E-Mail	hoffmann@spd.rat.de
Datum	11.06.2024
<b>Drucks. Nr.</b>	<b>VO/0785/24</b> öffentlich

## Antrag

---

Zur Sitzung am <b>26.06.2024</b>	Gremium <b>Ausschuss für Kultur</b>
-------------------------------------	--

---

### **Erinnerung an die nationalsozialistische Bücherverbrennung auf dem Johannes-Rau-Platz**

Sehr geehrter Herr Dr. Köster,

die SPD-Ratsfraktion beantragt, der Ausschuss für Kultur möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, dem Kulturausschuss in seiner nächsten Sitzung, unter Berücksichtigung der Empfehlung der Kommission für eine Kultur des Erinnerns vom 23. Juni 2022, Vorschläge zur Gestaltung, Installation und Finanzierung einer Erinnerung an die nationalsozialistische Bücherverbrennung am 1. April 1933 auf dem Johannes-Rau-Platz zu unterbreiten.

#### **Begründung:**

In Zeiten einer erstarkenden Rechten und antidemokratischer Bewegungen rückt die Wichtigkeit des Erinnerns an die nicht weit zurückliegende NS-Diktatur wieder noch deutlicher in den Fokus, um zu zeigen wozu Menschen, im negativsten Sinne, in der Lage sind und daraus für das gegenwärtige und zukünftige Handeln zu lernen.

In der Kulturausschusssitzung am 15. Dezember 2021 wurde ein Antrag, der die Installation einer Bronzetafel auf dem Johannes-Rau-Platz zur Erinnerung an die nationalsozialistische Bücherverbrennung zum Ziel hatte, auf die folgende Sitzung des Kulturausschusses (am 09.02.2022) vertagt. Grund war, dass die Kommission für eine Kultur des Erinnerns zuerst über das Thema beraten und ein Votum abgeben sollte (aus der Niederschrift der Kulturausschusssitzung vom 15.12.2021: „(...) *Der Antrag wird einvernehmlich auf die Kulturausschusssitzung am 09.02.2022 vertagt, nachdem die Kommission des Erinnerns in ihrer kommenden Sitzung darüber beraten und ein Votum dazu abgegeben hat.*“).

In ihrer Sitzung am 23. Juni 2022 kam die Kommission für eine Kultur des Erinnerns zu folgender Empfehlung: *„Der Vorschlag (...), am Johannes Rau Platz eine Gedenktafel zur Erinnerung an die Bücherverbrennung am 1. April 1933 in Wuppertal aufzustellen wurde grundsätzlich positiv aufgenommen.*

*Allerdings favorisiert die Kommission eine künstlerische Intervention. Das Überhandnehmen von Bronzetafeln als Kennzeichnung von besonderen städtischen Erinnerungsorten wird kritisch gesehen. Die Verwendung von Texttafeln wird der Komplexität von Erinnerungskultur nicht mehr gerecht.*

*Es wird ein künstlerischer Wettbewerb und ein Schulprojekt vorgeschlagen.*

*Fördermittel könnten über das Literaturhaus und/oder der Landeszentrale für politische Bildung eingeworben werden. (...).“*

Der Kulturausschuss hat nach dieser Empfehlung der Kommission nicht mehr abschließend über das Thema beraten.

Um hier zu einem längst überfälligen Abschluss zu kommen, setzen wir uns für eine Weiterverfolgung dieser wichtigen Thematik ein.

Mit freundlichen Grüßen  
gez.

Bürgermeister Heiner Fragemann

Sprecher der SPD-Fraktion im  
Kulturausschuss